

## Alte Funde

Die älteste Kleidung fand man an einer 37 000 Jahre alten Leiche im gefrorenen Boden Sibiriens\*. Sie trug Tierfelle, die mit Lederriemen zusammengenäht sind. Wie konnten die Steinzeitmenschen nähen? Sie hatten doch keine Nähnadeln!

Doch, sie hatten! Nähnadeln wurden aus Splintern von Rentiergeweihen oder anderen Tierknochen hergestellt.

Die Menschen der Vorzeit kannten kein Metall zur Herstellung von Werkzeug. Sie kannten keine Wolle oder Baumwolle, um sich daraus Kleidung zu machen. Sie konnten nicht schreiben.

Sie benutzten Holz und Steine, Tierknochen und Felle. Farben konnten sie bereits herstellen. Sie mischten Holzkohle, Ton und Kalk mit Tierfett. Als Pinsel für die Wandmalereien dienten Zweige. Steinzeitmenschen trugen auch Schmuck. Sie fertigten Halsketten aus den Zähnen von Wolf, Fuchs und Bär, aus Schneckengehäusen und Kieselsteinen. Mammutstoßzähne wurden zu Armreifen verarbeitet. Der älteste Schmuck ist eine Halskette, die 35 000 Jahre alt ist!

\*Sibirien:

Suche Sibirien im Atlas. Wenn du ein Lexikon zur Verfügung hast, schlage nach.



1. Unterstreiche oder markiere die wichtigsten Wörter, schreibe sie rechts heraus. Verfasse dann selbst einen kurzen Text für dein eigenes Steinzeitheft.
2. Betrachte das Bild aufmerksam, zeichne es dann so genau wie möglich in dein Steinzeitheft!



1. Unterstreiche oder markiere die wichtigsten Wörter, schreibe sie rechts heraus. Verfasse dann selbst einen kurzen Text für dein eigenes Steinzeitheft.

2. Betrachte das Bild aufmerksam, zeichne es dann so genau wie möglich in dein Steinzeitheft!

Alte Funde  
Die älteste Kleidung fand man an einer 37 000 Jahre alten Leiche im gefrorenen Boden Sibiriens\*. Sie trug Tierfelle, die mit Leder-riemen zusammengenäht sind. Wie konnten die Steinzeimenschen nähen? Sie hatten doch keine Nähnadeln!  
Doch, sie hatten! Nähnadeln wurden aus Splittern von Rentier-geweihen oder anderen Tierknochen hergestellt.  
Die Menschen der Vorzeit kannten kein Metall zur Herstellung von Werkzeug. Sie kannten keine Wolle oder Baumwolle, um sich daraus Kleidung zu machen. Sie konnten nicht schreiben.  
Sie benutzten Holz und Steine, Tierknochen und Felle. Farben konnten sie bereits herstellen. Sie mischten Holzkohle, Ton und Kalk mit Tierfett. Als Pinsel für die Wandmalereien dienten Zweige. Steinzeimenschen trugen auch Schmuck. Sie fertigten Halsketten aus den Zähnen von Wolf, Fuchs und Bär, aus Schnecken-gehäusen und Kieselsteinen. Mammustorfbähne wurden zu Armreifen verarbeitet. Der älteste Schmuck ist eine Halskette, die 35 000 Jahre alt ist!

\*Sibirien:  
Suche Sibirien im Atlas. Wenn du ein Lexikon zur Verfügung hast, schlage nach.

### Künstler und Handwerker

**So lernst du mit Erfolg – drei Schritte**

- Lies Texte immer langsam und sehr aufmerksam.
- Markiere beim Lesen Wörter, die dir wichtig erscheinen oder die du nicht verstehst. Kläre diese Wörter durch Nachschlagen oder Nachfragen.
- Schreibe in eigenen Worten nieder, was du dir merken möchtest. Die markierten Wörter bilden dabei das Gerüst. Bemühe dich um eigene Formulierungen!



**Aufgaben**

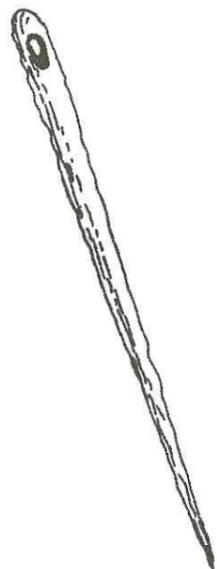
Beantworte jede Frage mit einem ganzen Satz, zuerst mündlich, dann schriftlich!

1. Wo fand man die älteste Kleidung? Wie sah diese Kleidung aus?
2. Hatten die Steinzeitmenschen Nähnadeln?
3. Wie stellten sie Farben her?
4. Woraus wurden Halsketten gefertigt?
5. Wie alt ist die älteste Halskette?

Deine Fantasie: Wie eine Knochennadel hergestellt wird

Lies den Text Satz für Satz aufmerksam. Nach jedem Satz schließe die Augen und versuche dir das Gelesene vorzustellen, bis du jeweils ein deutliches Bild vor Augen hast.

Deine Aufgabe: Zeichne die vier Schritte bei der Herstellung einer Knochennadel in vier einzelnen Bildern auf! Das ist keine leichte Aufgabe, aber du schaffst es!



**So wurde eine Knochennadel hergestellt:**

Mit einem scharfen Feuersteinsplitter wurde ein Knochenstück eingeritzt. Dann ließ sich ein Span herausheben. Mit einem spitzen Feuerstein wurde vorsichtig ein Loch für den Faden in das dicke Ende des Knochens gebohrt. Auf einem weichen Stein wurde die Nadel dann spitz und glatt geschliffen.

**Werkzeuge und Waffen**

Den Werkzeugmachern der Steinzeit standen für ihre Geräte nur Stoffe zur Verfügung, die sie in der Natur vorfanden. Sie entwickelten in tausenden von Jahren ein großes Geschick darin, Werkzeuge aus Stein, Knochen und Holz zu fertigen.

Das erste und älteste Werkzeug der Frühmenschen war ein Gerät aus Stein. Finde selbst heraus, wie dieses Werkzeug genannt wird:

**K E I L S A U F T**

---

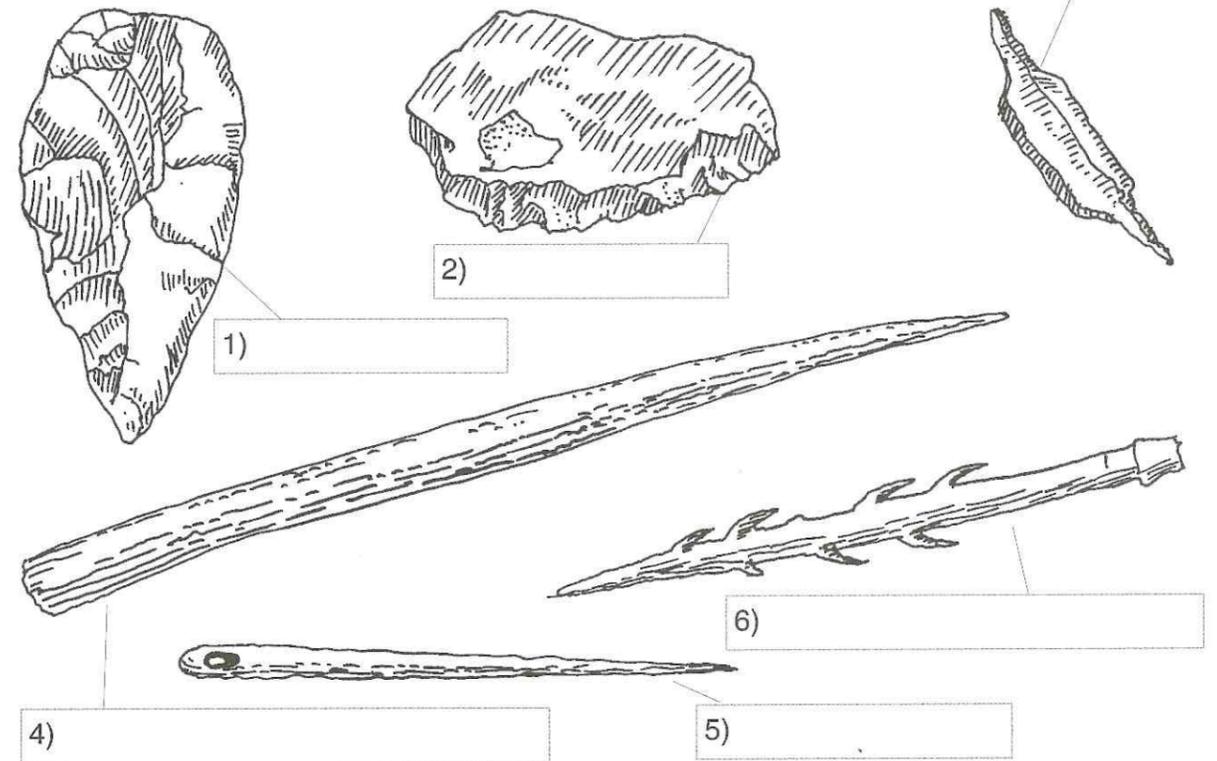
---

---

---

---

---



Bohrer, Faustkeil, Harpune aus Knochen, hölzerne Stoßlanze, Nähnadel, Schaber

Ordne die Namen richtig zu! Du kannst aus den Formen erkennen, welches Werkzeug dargestellt ist. Denke gut nach! Die Lösungen findest du auf der nächsten Seite. Zeichne die Werkzeuge in dein Heft und beschrifte die Zeichnungen.

Steinzeitmenschen Best.-Nr. 516

Lendersdorfer Traumfabrik

## Textverständnis und Lernen – drei Schritte



- Lies die Texte auf beiden Seiten still und aufmerksam.
- Nimm einen Leuchtstift und lies ein zweites Mal.  
Markiere Wörter, die dir wichtig erscheinen oder die du nicht verstehst.  
Kläre diese Wörter durch Nachschlagen oder Nachfragen.
- Schreibe in eigenen Worten nieder, was du dir merken möchtest.  
Die markierten Wörter bilden dabei das Gerüst. Bemühe dich um eigene Formulierungen!

Die Frühmenschen stellten auch Messer und Äxte her. Mit einem Stein als Hammer schlugen sie Stücke von harten Steinen ab, bis sie eine scharfe Kante erhielten.

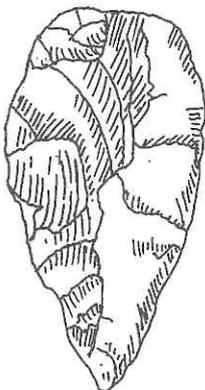
Die Frühmenschen benutzten einen bestimmten Stein dafür, den Feuerstein. Der Feuerstein muss frisch aus der Erde ausgegraben werden, dann lässt er sich am besten bearbeiten.

### Aufgaben

Beantworte jede Frage mit einem ganzen Satz, zuerst mündlich, dann schriftlich!

1. Aus welchen Stoffen fertigten die Steinzeitmenschen ihre Werkzeuge?
2. Aus welchem Stoff war das erste und älteste Werkzeug des Frühmenschen?
3. Wie hieß dieses erste Werkzeug?
4. Wie ließ sich der Feuerstein am besten bearbeiten?
5. Wozu benutzte man den Faustkeil?

Lösungen: Das erste und älteste Werkzeug der Frühmenschen war der FAUSTKEIL.  
Die Geräte heißen: 1) Faustkeil 2) Schaber 3) Bohrer 4) hölzerner Stöbplanze 5) Nähnadel  
6) Harpune aus Knochen



### Der Faustkeil

Das älteste Werkzeug des Menschen ist der Faustkeil. Das Ende des Geräts ist etwas dicker als die Spitze. So liegt der Faustkeil gut in der Hand.

Man benutzte den Faustkeil zum Schneiden und zum Graben, oder als Waffe zum Schlagen.